

# Die Saga der Saturnkinder

## Anhänge

Von abgemeldet

### Kapitel 2:

Der schwarze Engel!!

Es flog ein schwarzer Engel bei Nacht,  
früh von seinen Gedanken erwacht.  
Um etwas zu suchen was er nie fand,  
der Grund für das silberne Band.  
Es war ein Geschenk von jemand mit dem er viel verband,  
vor vielen Jahren wurden sie getrennt, der Grund-- unbekannt.  
Der Schwarze wollte wissen warum dieses Band,  
und warum ,warum er vor vielen Jahren spurlos verschwand.  
So flog er suchend weiter in die Finsternis,  
ohne zu beachten sein Missgeschick.  
Zuletzt sah man ihn im Dunkeln schimmern,  
und bald darauf begann er zu wimmern.  
Seine Augen so schön, so rot,  
am Ende der Nacht spiegelten sie den Tod.  
Ich hab diesen Engel gesehn, ich war die Letzte,  
Ich bin die Einzige die weiß was ihn zerfetzte.

Der weiße Engel!!

Ein weißer Engel sollte sanfmütig und glücklich sein,  
doch warum sieht man diesem nur wein´?  
Er weint unglaublich viele Tränen,  
doch niemand der anderen Engel schien sich drum zu scheren.  
Ich hatte mit ihm Mitleid,  
deswegen ging ich zu ihm, als kein anderer Engel war weit und breit.  
Von nahem war er so wunderschön und rein,  
wie konnte so ein Wesen traurig sein?  
Er erzählt mir das jemand verschwand,  
der, dem er gab ein silbern Band.  
Ich sagte ihm, dass ich den Schwarzen hab gesehn´,  
und dass etwas schrecklich sei mit ihm geschehn´.  
Der Weiße flog sogleich dem Schwarzen nach.  
und auch seine Seele brach.

Die Narbe!!

Nachdem man beide nie wieder sah,  
ahnte ich schon was geschah.

So folgte ich ihnen ins Dunkeln,  
wo viele grausige Stimmen munkeln.

Nach langer Suche fand ich das Engelsgrabe,  
und nun, nun bin ich allein mit dieser häßlichen Narbe.

Noch heute lebe ich allein mit dem Wissen,  
dass beide nie wieder einander vermissen.

Sie fehlen mir, nun bin ich allein,  
wenigstens können sie beieinander sein.

Die Narbe von damals trage ich erkenntlich,  
so bleibt das Wissen/die Liebe meiner Engel unendlich.

Ich bin und bleibe die Einzige die diese Geschichte erlebte und kennt,  
und nun am Ende der Zeit bin ich die, die in ihr Verderben rennt.

so diese drei Ausgeburten meines Hirns sind zwar einzelne Gedichte gehören aber  
zusammen. diese Gedichte gehören zu meinem Lebenswerk(eine FF) Merkt man ja!!

Keine Angst mir gehts gut!!

Gefällt es euch?? \*erwartungsvollguck\*